



CDU-FRAKTION
LANDSCHAFTSVERSAMMLUNG
RHEINLAND



Die SPD-Fraktion in der
Landschaftsversammlung
Rheinland

Köln, 18.11.2016

PRESSEINFORMATION (mit der Bitte um Veröffentlichung)

LVR senkt Umlage in 2017 und 2018

*CDU und SPD beim Landschaftsverband Rheinland entlasten
Städte und Kreise im Rheinland um über 180 Millionen Euro*

Rheinland/Köln. Gute Nachrichten für die klammen Kassen der öffentlichen Haushalte in den rheinischen Städten und Kreisen: CDU und SPD beim LVR haben auf ihrer Haushaltsklausur eine Senkung der Umlage beschlossen. Mit der so genannten Landschaftsverbandsumlage finanzieren die rheinischen Städte und Kreise sowie die Städtereion Aachen zum größten Teil die Arbeit des Höheren Kommunalverbandes. Nach dem Beschluss der großen Koalition zum geplanten Doppelhaushalt soll die Umlage im Jahr 2017 um 0,6 Prozentpunkte von zurzeit 16,75 Prozentpunkte auf 16,15 Prozentpunkte sinken. Im darauffolgenden Jahr 2018 wollen CDU und SPD die Landschaftsverbandsumlage um 0,55 Prozentpunkte senken von 16,75 Prozentpunkte auf dann 16,20 Prozentpunkte. Für die Städte und Kreise im Rheinland bedeutet das unter dem Strich allein für das Jahr 2017 eine finanzielle Entlastung von fast 100 Millionen Euro.

SPD-Fraktionsvorsitzender, Prof. Dr. Jürgen Rolle: „Diese deutlichen Umlagesenkungen sind möglich geworden, nachdem alle Mitgliedskörperschaften ihre Zuständigkeit für die Integrationshelfer anerkannt und auf etwaige Erstattungsansprüche verzichtet haben. So können wir die seit Jahren beim LVR solide und verlässliche Finanzpolitik erfolgreich und im Sinne unserer Städte und Kreise weiterführen.“

„Davon profitieren unsere Mitgliedskörperschaften“, ergänzt der **Vorsitzende der CDU-Fraktion beim LVR, Rolf Einmahl.** „Die Umlagesenkungen machen deutlich, dass wir das Heft des politischen Handelns in der Hand behalten. Wir stehen für eine verlässliche, sparsame und nachhaltige Finanzpolitik.“

Im September diesen Jahres hatte die Verwaltung des LVR den Doppelhaushalt 2017/2018 eingebracht. Der Haushalt hat für 2017 ein Volumen von rund vier Milliarden Euro, für 2018 ein Volumen von rund 4,1 Milliarden Euro. Rund zwei Drittel des Geldes kommt aus den Kassen der 13 kreisfreien Städte, zwölf Kreise und der Städtereion Aachen. Nach der Kommunalwahl 2014 hatten CDU und SPD in der politischen Vertretung des LVR, dem so genannten „Rheinischen Rat“, eine Koalition gebildet.

Im Koalitionsvertrag hatten die beiden Parteien unter anderem auch eine auf die Bedürfnisse der Mitgliedskörperschaften zugeschnittene Haushaltspolitik zugesichert. „Wir gehören zur kommunalen Familie im Rheinland“, betonen Einmahl und Rolle. „Deshalb wissen wir, wo vor Ort der Schuh drückt. Die deutliche Umlagesenkung ist unser Beitrag für Sicherheit und Stabilität für die Kommunen im Rheinland.“

Rolf Einmahl
Fraktionsvorsitzender
der CDU-Fraktion

Für Nachfragen:
Mobil: 0160/1554445

Prof. Dr. Jürgen Rolle
Fraktionsvorsitzender
der SPD-Fraktion

Für Nachfragen:
Mobil: 0173/9388947